

JAVA – Technologie und Entwicklungsplattform

TERMIN & ORT

Freitag, 6. November 1998, 9.00–17.00 Uhr
Ort wird noch bekanntgegeben

REFERENTEN

Clemens Cap (Fachbereich für Informatik, Universität Rostock)

Lutz Richter (Institut für Informatik, Universität Zürich)

AGENDA

- 8.45 Empfang und Registration
- 9.00 Begrüßung durch Future Network
- 9.05 Grundlagen und Konzepte – Java als Programmiersprache und als Technologie, JDK als Entwicklungsplattform
Clemens Cap
- 10.50 Pause
- 11.20 Java Virtual Machine: Konzepte und Realisierungen
Lutz Richter
- 12.30 Mittagspause
- 14.00 Java, CORBA, verteilte Anwendungen und Kollaboration
Lutz Richter
- 14.45 Java Sicherheit
Lutz Richter
- 15.30 Pause
- 16.00 Demonstrationen und Projekte
Clemens Cap
- 16.30 Update: Neuentwicklungen auf der Java-Landkarte
Clemens Cap
- 17.00 Abschlusßdiskussion

GERÜHREN

für Mitglieder: öS 6.800,—
für Nichtmitglieder: öS 7.800,—
Preise zuzüglich 20 % MWSt.

ZIELGRUPPE

- ▶ EDV-Entscheidungsträger
- ▶ Projektverantwortliche
- ▶ Entwickler

Ziel des Workshops ist es, Java als Technologie für das Internet, aber auch als eigenständige Entwicklungsplattform kennenzulernen.

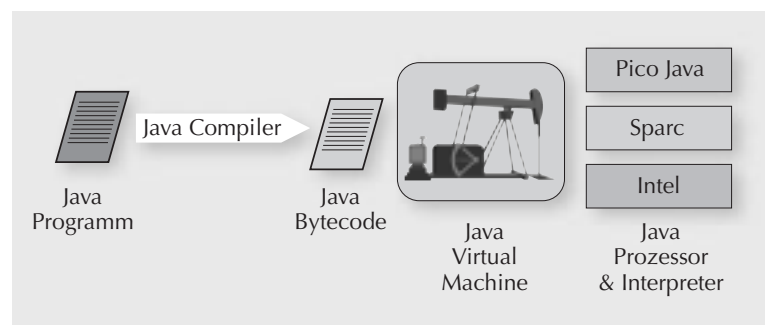
Der Begriff Java umfaßt ganz verschiedene Aspekte: Java ist zuerst einmal eine **breit akzeptierte Programmiersprache**, die moderne Sprachkonzepte wie Objektorientierung, Garbage Collection, Exceptions und Threads bereitstellt. Java beinhaltet aber auch ein **plattformunabhängiges Ausführungsmodell** und eine mächtige Klassenbibliothek, wodurch eine einmalige Portabilität und Netzwerkfähigkeit erreicht wird.

Kern des Java-Konzepts ist die **JVM (Java Virtual Machine)**, die auf verschiedenen Plattformen interpretiert die Grundlage der Portabilität eines Java-Programms bildet. Zum einen gibt es sehr unterschiedliche Varianten für diese Interpretation oder auch die Ausführung von Java Bytecode auf Java-Prozessoren und andererseits spielen die jeweiligen Systemumgebungen noch eine Rol-

Neben dem JDK, dem bereits als klassisch zu bezeichnenden Entwicklungswerkzeug von Sun Microsystems, gibt es eine Vielzahl von Umgebungen und Hilfsmitteln, welche die Arbeit mit Java unterstützen. Eine Klassifikation vorhandener Werkzeuge und eine kleine **Marktübersicht** bietet **Orientierungshilfe** für die Teilnehmer und schafft die Voraussetzungen für ein eigenes Java-Projekt.

In der relativ kurzen Zeit, in der Java eingesetzt wird, ist bereits eine Vielzahl interessanter Projekte unter dieser Technologie realisiert worden. Der Bogen der Beispiele reicht von Web Seiten mit kleinen Java Applets bis hin zu eigenständigen Anwendungen. Da Java und Internet untrennbar verbunden sind, sind **existierende und künftige Sicherheitsmechanismen** von Java ein wesentliches Thema.

Im letzten halben Jahr wurden **viele neue Konzepte im Umfeld der Java Technologie** entwickelt und implementiert. JDBC gestattet die Anbin-



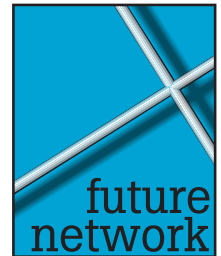
le (kommerziell verfügbare Betriebssysteme versus JavaOS). Java bietet einfache Kommunikationsmechanismen an, die sich für kleine verteilte Anwendungen eignen. Für die Entwicklung komplexer Systeme bieten Sun und Dritthersteller diverse Middleware-Produkte an, die unter besonderer Berücksichtigung von CORBA kurz illustriert werden.

ding von Datenbanken, JavaBeans ist eine neue Komponentenarchitektur, die Sprache selber hat mit der Version 1.2 Neuerungen erfahren, Java Applets können mit einer digitalen Signatur versehen werden, eine Vielzahl neuer Programmierschnittstellen von Smartcard bis zur Telefonie steht zur Verfügung, die JIT Technologien sind weiterentwickelt worden und kollaborative, verteilte Anwendungen in dieser Umgebung werden Realität.

Kooperationspartner:



DER STANDARD



TEILNAHMEGEBÜHR: Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Arbeitsunterlagen zur Veranstaltung (die Zusammenfassung der Vorträge und Anschauungsmaterial der Referenten), Mittagessen (bei ganztägigen Veranstaltungen) und Pausenerfrischungen. Die Arbeitsunterlagen können Sie unabhängig von einer Veranstaltungsteilnahme auch käuflich bei uns erwerben. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an unser Büro.

ÜBERWEISUNG: Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen Anmeldebestätigung und Rechnung zu. Bitte überweisen Sie Ihre Teilnahmegebühr

rechtzeitig vor der Veranstaltung oder legen Sie einen Verrechnungsscheck bei. Notieren Sie bitte Rechnungsnummer und Namen des Teilnehmers auf dem Überweisungsformular. Bei Überweisung der Teilnahmegebühr später als 8 Tage vor der Veranstaltung bitten wir Sie, eine Kopie des Überweisungsauftrags am Veranstaltungstag vorzulegen.

SONDERKONDITIONEN: Bei Teilnahme mehrerer Mitarbeiter Ihres Unternehmens an einer Veranstaltung gewähren wir ab der zweiten Person einen Preisnachlaß von 20 %. Ermäßigungen für Studenten auf Anfrage.

STORNIERUNG: Bei Stornierung der Anmeldung bis zum Anmeldeschluß fällt eine Stornogebühr in der Höhe von 10 % der Teilnahmegebühr an. Bei Abmeldung nach diesem Termin wird die gesamte Gebühr fällig. Wenn Sie einen Ersatzteilnehmer melden, entfällt natürlich die Stornogebühr.

ADRESSÄNDERUNGEN: Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.

- ▶ Ich melde mich zu folgendem Workshop an:
- „Java – Technologie & Entwicklungsplattform“ am 5.11.98
 - als Mitglied – zum Preis von je öS 6.800,- *)
 - als Nichtmitglied – zum Preis von je öS 7.800,- *)
 - *) alle Preise zuzügl. 20% MWSt.
- Ich hätte gerne Informationen über die Vorteile einer Mitgliedschaft beim Future Network

➔ **Anmeldeschluß: jeweils 2 Wochen vor dem Event**

Angebot für Nicht-Mitglieder:

- ▶ In der Teilnahmegebühr von öS 7.300,- ist auf Wunsch eine Einzelmitgliedschaft für 1997 im Gegenwert von öS 1.000,- inkludiert.
- ▶ **Bei Abschluß einer neuen Firmenmitgliedschaft (z.B. für eine Anwenderfirma mit bis zu 50 Mitarbeitern öS 10.000,-, Systemanbieter öS 20.000,-) ist der kostenfreie Veranstaltungsbesuch von zwei Events Ihrer Wahl inbegriffen.**
- ▶ Bitte fordern Sie den Aufnahmeantrag in unserem Office an!

An
 Future Network
 Kaiserstraße 14/7
 A-1070 Wien

Tel.: + 43 /1/ 522 36 36-37
 Fax: + 43 /1/ 522 36 36-10

Firma/Abteilung:	
Titel:	Vorname:
Nachname:	
Funktion:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ:	Ort:
Telefon:	Telefax:
EMail:	
Ort, Datum:	Unterschrift, Firmenstempel:

Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.